

	<p>Objekt: Röm. Republik: Tib. Sempronius Gracchus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18233907</p>
--	---

## Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze. - Tiberius Sempronius Gracchus war der für die Münzprägung verantwortliche IIIvir und designierter Quaestor, nennt hier aber nur das letztere Amt. Die Rs.-Darstellung spielt auf die Ansiedlung von Veteranen an.

Vorderseite: Bekränzter Kopf des Gaius Iulius Caesar nach r. Beiderseits S - C.

Rückseite: Feldzeichen (vexillum), Legionsadler (aquila), Pflug und Zehnfuß (decempeda).

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 3.16 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt

wann

Seit 40 v. Chr.

wer

Tiberius Sempronius Gracchus (Münzmeister)

wo

Italien

Besessen

wann

wer

Ernst Justus Haeblerlin (1847-1925)

wo

Verkauft

wann

wer

Firma Adolph E. Cahn

wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Gaius Iulius Caesar (-100--44)

wo

[Geographischer  
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber
- Stadt

## Literatur

- RRC Nr. 525,4 c (datiert 40 v. Chr.? und später)..